

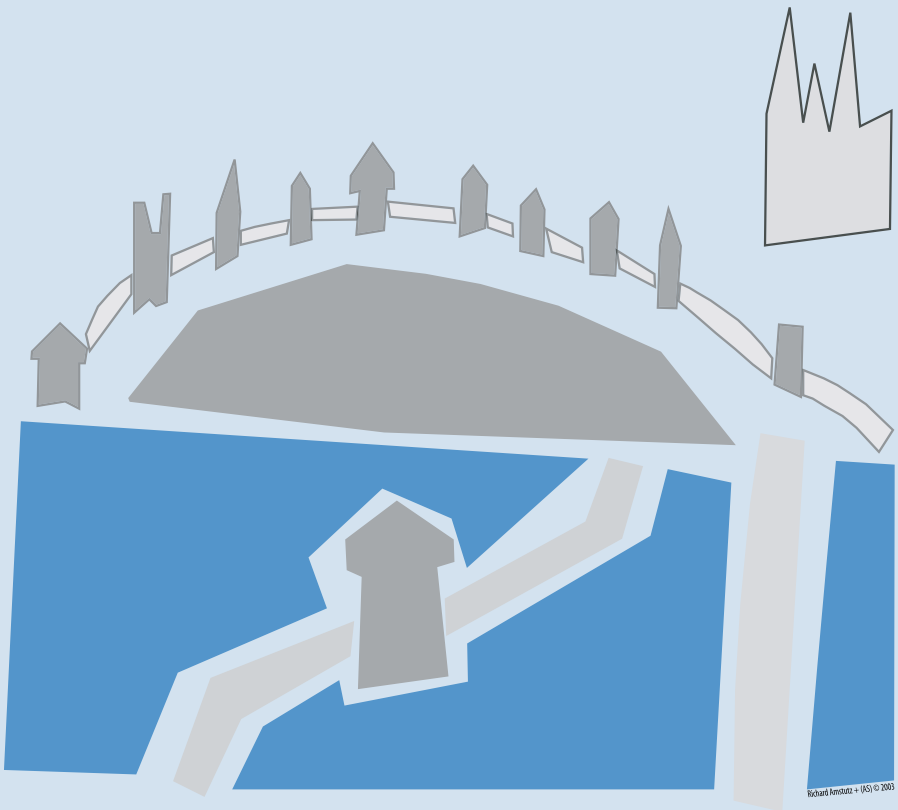


# LUZERNER CHOR

Süesswinkel 8, 6004 Luzern

Sängerblatt September 2011

1/2011–12



Luzerner Chor, gegr. 2004 (ex LTL 1869/MCL 1873) – 9. Jahrgang



*Feste feiern, wie sie fallen –  
in der gediegenen Liedertafel-  
Stube im Herzen der Stadt  
Luzern!*

*Gutes Ambiente –  
gute Weine – guter Service!*

## Für 20 bis 70 Personen

Gebühren:

- **Aktivmitglieder:**  
keine Gebühr bei pers. Anlass
- **Passivmitglieder:** ab 4. Jahr  
Fr. 3.–/Pers., min. Fr. 120.–
- **Allgemeine Interessenten:**  
Fr. 6.–/Pers., min. Fr. 200.–

### Mietbedingungen, Lageplan und Reservation:

Stubenmeister, Hans Rüger

**Telefon 041 320 49 00**

**E-Mail [hans.rueger@gmx.ch](mailto:hans.rueger@gmx.ch)**

Stubenvorstand, Dany Häfliger

**Telefon 041 370 46 56**

oder **[www.liedertafelstube.ch](http://www.liedertafelstube.ch)**

## Carreisen, Taxi -und Limousinen - Service

**ERNST HESS** Taxi Carreisen

**041 310 10 10**

Ihr Taxi in Luzern



**Taxi Ernst Hess AG**

Eichwaldstrasse 39

6005 Luzern

Tel. 041 310 10 10

Fax 041 310 20 10

[www.hesstaxi.ch](http://www.hesstaxi.ch)

[carreisen@hesstaxi.ch](mailto:carreisen@hesstaxi.ch)

**Blumige Ideen** für Balkon, Garten, Wohnung, Büro...

**Heini**

Blumen Garten Luzern

Friedental Luzern

041 240 30 44

[www.heiniblumen.ch](http://www.heiniblumen.ch)

Malergeschäft

**Fedier**

6005 Luzern

**malt und tapeziert für Sie!**

Tel. 041 360 76 57, Fax 041 360 52 57

Hirtenhofstrasse 29, 6005 Luzern

Walter Fedier, Aktivmitglied



# LUZERNER CHOR

## Impressum

Sängerblatt – 9. Jahrgang / erscheint 6 x jährlich  
Organ des Luzerner Chors, Süesswinkel 8, 6004 Luzern  
[www.luzerner-chor.ch](http://www.luzerner-chor.ch)

### Kontoverbindung: PC-Konto 60-3396-4

(IBAN-Nr. CH45 0900 0000 6000 3396 4)

### Präsident Luzerner Chor:

Rolf Amberg 079 353 04 05  
Benziwil 25/61 6020 Emmenbrücke  
[rolf.amberg@bluewin.ch](mailto:rolf.amberg@bluewin.ch)

### Vize-Präsident:

Werner Fischer 041 340 93 19  
Dattenmattstrasse 15 6010 Kriens  
[w.fischer@postmail.ch](mailto:w.fischer@postmail.ch)

### Direktion:

Mathias Inauen 076 379 21 28  
Zihlweid 4 6280 Hochdorf  
[mathias.inauen@dplanet.ch](mailto:mathias.inauen@dplanet.ch)

### Finanzen:

Beat Nägeli 041 660 82 77  
Bitzighoferstr. 8 6060 Sarnen  
[beat.f.naegeli@gmail.com](mailto:beat.f.naegeli@gmail.com)

### Mitgliederwesen (Adressmutationen):

Roman Zbinden 041 360 53 77  
Matthofstrasse 20 6005 Luzern  
[romanzbinden@bluewin.ch](mailto:romanzbinden@bluewin.ch)

### Obmann MCL-Treff:

Hans Gallati 041 360 26 22  
Hirtenhofstr. 36 6005 Luzern  
[hans.gallati@uudial.ch](mailto:hans.gallati@uudial.ch)

### Obmann LTL-Veteranenbund:

Rolf Kägi 041 342 15 85  
Neumattweg 8 6048 Horw  
[kaero@sunrise.ch](mailto:kaero@sunrise.ch)

## Sängerblatt:

### Redaktor:

Paul Schmid 041 310 47 48  
Guetrütistr. 12 6010 Kriens  
[apaschmid@bluewin.ch](mailto:apaschmid@bluewin.ch)

### Layout/Inserate/Abschlussredaktion:

Brigitte Senn 041 320 00 76  
Amstutzstr. 14 6010 Kriens  
[b.senn@amk.ch](mailto:b.senn@amk.ch)

### Druck, Versand:

beag druck ag 6021 Emmenbrücke

## Sängerblatt Nr. 1 – Sept. 2011

Editorial des Präsidenten / Einladung JV	4
Vorschau kommende Auftritte	5
Jahresbericht 2010/2011	7
Spendenliste	10
Aktuelles	11
Sängerportrait: Bernhard Etienne	12
Wandern	14
Nachruf: Paul Egli	17
Veteranen	18
Gratulationen	22

### Proben (am Montag, MLG-Saal, Süesswinkel 7)

#### I Oktober

Mo, 3./10./17. 19.15 KC – 20.15 LC, MLG  
Mo, 24./31. 19.15 KC – 20.15 LC, MLG  
Sa, 29. 13.30 Probenachmittag, MLG

#### II November

Do, 3. 19.00 Hauptprobe, Franziskanern  
Mo, 7./14./21. 19.15 KC – 20.15 LC, MLG  
Mo, 28. 19.15 KC – 20.15 LC, MLG

#### III Dezember

Mo, 5./12./19. 19.15 KC – 20.15 LC, MLG  
Fr, 16. 19.00 Hauptprobe, Pauluskirche

## Sängerhock

Nach Ansage, nach der Probe in der Liedertafelstube,  
bei Passivmitgliedern oder Inserenten.

Jeden Mittwoch, 16.00: Rest. Goldener Stern  
Jeden 1. Donnerstag, 16.00: Liedertafelstube

## Agenda

**21.10. AM-Jahresversammlg., LT-Stube, 19.00**

**05.11. Totengedenkfeier, Franziskanern, 17.30  
(Besammlg Chor: 16.00, alle, MLG)**

**12.11. Pilatus Kulm, Kernchor, 10.00**

**02.12. Chlaus-&Becherabend, LT-Stube, 19.00**

**11.12. Brunch Hotel Seeburg, KC, 11.00**

**18.12. Weihnachtskonzert, Pauluskirche 17.00  
(Besammlg Chor: 15.00, alle, Paulusk.)**

Redaktionsschluss 2-11/12:

31.10.2011

Versand:

Ende Nov. 2011

## EINLADUNG AN DIE LC-AKTIVMITGLIEDER ZUR 8. AKTIVMITGLIEDER-JAHRESVERSAMMLUNG

Freitag, 21. Oktober 2011, 19.00 Uhr, in der Liedertafelstube



Zum Abschluss des 8. Vereinsjahres des Luzerner Chors lade ich Sie im Namen des Vorstands herzlich ein, unsere ordentliche Jahresversammlung zu besuchen.

Anträge an die Versammlung sind gemäss Statuten (Art. 5.9 und 5.10) schriftlich bis 5. Oktober 2011 an den Vorstand einzureichen. Bitte beachten Sie auch den Jahresbericht des Präsidenten auf den Folgeseiten in diesem Sängerbblatt.

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Imbiss offeriert. Wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen.

*Rolf Amberg, Präsident Luzerner Chor*

### Ablauf/Traktanden

Begrüssung, Eingegangene Anträge, Wahl der Stimmzähler, Präsenzkontrolle und Feststellen absolutes Mehr

1. Protokoll 7. AM-Jahresversammlung vom 22.10.2010
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Rechnungsablage per 31.07.2011
4. Bericht Leiter Stubenteam
5. Bericht der Revisionsstelle
6. a) Wahl LC-Vorstand  
b) Wahl Vorstand Chorschulstiftung
7. Budget/Vereinsprogramm 2011/12
8. Musikalisches Programm 2011–13
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

### Wir trauern um:

**Lili Abegglen**, Luzern  
**Ginette Schäfer-Bazelli**, 8037 Zürich (PM)  
**Dr. iur. Hanspeter Fischer-Rahm**,  
 6006 Luzern (EM)  
**Dr. oec. publ. Herwig K. Zimmermann**,  
 Luzernerstr. 2, 6045 Meggen (AM)  
 Die Laudatio auf unseren Sängerkollegen und unserenlangjährigen Marketingchef folgt im nächsten Sängerbblatt.  
 Wir gedenken der Verstorbenen in grosser Dankbarkeit.

### Willkommen im Luzerner Chor!

Wir freuen uns, als Neumitglied begrüßen zu können:

**Maria Egli-Strähl**, 6006 Luzern (FM)

Wir heissen sie herzlich willkommen und sind überzeugt, dass sie im kameradschaftlichen Kreis der Luzerner-Chor-Familie viel Freude und Abwechslung finden wird.



## TOTENGEDENKFEIER 2011



**des Luzerner Chores und der Zunft zu Pfistern Luzern**  
**Samstag, 5. Nov. 2011, 17.30 Uhr, in der Franziskanerkirche Luzern**

**Gottesdienst:**

Chorherr Clemens Hegglin

**Luzerner Chor:**

Lieder aus der «Messe no. 5 aux seminaires»  
 von Charles Gounod

**Direktion:**

Mathias Inauen

**An der Orgel:**

Franz Schaffner

Wir heissen Sie alle zu diesem besinnlichen und tröstlichen Anlass willkommen.

## STÄNDLI AUF DEM PILATUS



Anlässlich der Generalversammlung der Pro Pilatus am **Samstag, 12. Nov. 2011 um 10.00 Uhr** singt der Kernchor auf Pilatus Kulm.

Wir werden nach diesem Auftritt auf Pilatus Kulm verweilen und auch ein paar Lieder für die anderen «Gipfelstürmer» singen. Wir laden darum die Leserschaft des LC-Sängerblattes sowie alle Freunde und Bekannten des Luzerner Chors ein, an diesem Tag mit uns auf den Luzerner Hausberg zu fahren.

Pilatus Kulm bietet Ihnen nicht nur kulinarisch Hochstehendes, sondern zur Abwechslung auch etwas Musikalisches. Wir freuen uns, Sie begrüssen zu dürfen.

*Paul Schmid*

## VORSCHAU WEIHNACHTSKONZERT 2011

Das traditionelle Weihnachtskonzert in der Pauluskirche Luzern findet am **Sonntag, 18. Dezember 2011, um 17.00 Uhr** statt.

Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch. Bitte reservieren Sie sich dieses Datum für eine besinnliche Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Ausführliche Informationen finden Sie im Sängerbblatt Nr. 2 vom November 2011.



# Doggwiler

Metzgerei  
Zürichstrasse 61  
6004 Luzern  
Telefon 041-410 43 60

- Gratis Hauslieferdienst
- Neu Bio-Gemüse
- Pferdefleisch

Restaurant-  
Brasserie



☆☆☆  
**HOTEL DE LA PAIX**

## Wine and Dine

Geniessen Sie unser 4-Gang-Menü  
mit dazu passenden Weinen zu Fr. 67.-

Telefon 041 418 80 00 • Fax 041 418 80 90  
CH-6004 Luzern • Museggstrasse 2  
E-Mail: de-la-paix@ambassador.ch



# HOTEL RESTAURANT GOLDENER STERN LUZERN

Familie Amrein  
Burgerstrasse 35 CH – 6003 Luzern  
Tel. ++41 41 227 50 60 Fax ++41 41 227 50 61  
[www.goldener-stern.ch](http://www.goldener-stern.ch)

BÄCKER  
**BISTRO  
MEILE**



Kas.-Pfyfferstrasse 1-3 • 6003 Luzern  
Telefon 041 240 15 30

# RotHAUS

HOTEL ★★★RESTAURANT

Christoph Schärli mit dem Rothus Team  
Klosterstrasse 4 6003 Luzern  
Tel. 041 248 48 48 Fax 041 248 48 00  
[www.rothus.ch](http://www.rothus.ch) e mail:info@rothus.ch

**Bitte berücksichtigen Sie unsere  
Inserentinnen und Inserenten!**

# ÄSSE MIT PFLIFF

**Gueti und gsundi Chuchi gits im  
WIRTSHAUS ZUM UNTERLACHENHOF**

Tribtschenstrasse 20, 6005 Luzern  
Telefon 041 360 13 58, Fax 041 360 55 91  
[www.unterlachenhof.ch](http://www.unterlachenhof.ch), [info@unterlachenhof.ch](mailto:info@unterlachenhof.ch)

## Restaurant Militärgarten Ihr Familien-Restaurant auf der Allmend

Horwerstrasse 79, 6005 Luzern Allmend  
Telefon 041 310 75 42 Telefax 041 310 75 92  
[militaergarten@tic.ch](mailto:militaergarten@tic.ch) [www.gamag.ch](http://www.gamag.ch)

- Grosses Salatbuffet
- Pizza für Gross und Klein
- Pouletplausch

René Schmidli und das Miga-Team  
freuen sich auf Ihren Besuch!



## Rückblick des Präsidenten des Luzerner Chors

# JAHRESBERICHT 2010/2011

Das 8. Sängerbjahr vom 1. August 2010 bis 31. Juli 2011 darf als sehr gutes Jahr bezeichnet werden. Höhepunkte unter vielen guten Ereignissen waren die Top-Sängerreise, das Weihnachtskonzert in der Pauluskirche und das sehr gute Konzert im Festsaal des KKL.

### CHRONOLOGIE

Montag, 23. August 2010	erste Probe, wie bereits gewohnt im MLG-Festsaal; normalerweise 19.15 Uhr Kernchor / 20.15 Uhr Gesamtchor. Total: 43 Proben, 2 Konzerte, 2 Totengedenk-Feiern, 1 Ständli.
10.–14. Sept. 2010	Sängerreise auf der Donau
Fr 22. Okt. 2010	AM-Jahresversammlung in der LT-Stube
Sa 06. Nov. 2010	Totengedenkfeier I in der Franziskanerkirche
So 21. Nov. 2010	Totengedenkfeier II in der Hofkirche
Fr 03. Dez. 2010	Chlaus- und Becherabend in der LT-Stube
So 19. Dez. 2010	Weihnachtskonzert in der Pauluskirche
Sa 01. Jan. 2011	Neujahrs-Apéro in der LT-Stube
Sa 19. März 2011	6. LC-Jassturnier in der LT-Stube
Sa 07. Mai 2011	LC-Teilnahme am Luzerner Stadtlauf (6 Läufer)
So 05. Juni 2011	Opernkonzert des Stadtorchesters Luzern, der LC sang zusammen mit den Männerchören Reisende Kaufleute-Luzern, Ebikon und Meggen
Mi 15. Juni 2011	Ständli des KC im Pilatusmarkt, Kriens
Mo 27. Juni 2011	Abschlusshöck in der LT-Stube

### Probenstatistik

Die total 48 Proben und Pflicht-Anlässe wurden von durchschnittlich 73 % der Aktivsänger (ohne krankheitsbedingte Langzeitabsenzen) besucht. Das ist tiefer als gewohnt! Der Kernchor dagegen erreichte gute 86 % Anwesenheit, das bedeutet gleich hohes Engagement wie in den Vorjahren.

### Aktivitäten

Vom 10. – 14. Sept. **Sängerreise** auf der Donau von Passau nach Wien mit zwei denkwürdigen Konzerten im Wiener Stefansdom und im Stift Melk. Diese Sängerreise

war für alle 57 Teilnehmer ein Vollerfolg. Traditionellerweise erfolgte die sängerische Mitgestaltung des LC unter Leitung von Mathias Inauen der **Totengedenkfeier** in der sehr gut besetzten Kirche zu Franziskanern mit dem Gottesdienst von Chorherr Clemens Hegglin. Die Totenehrung erfolgte zusammen mit der Zunft zu Pfistern. Am 21. November wurde in der Hofkirche eine **2. Totengedenkfeier** mit «Orgelgewitter» von Wolfgang Sieber mitgestaltet. Der **Chlaus- und Becherabend** in der LT-Stube unter Leitung des Stubenteams, verstärkt



durch die «runden Geburtstage», diente der Pflege der Sangerfreundschaft. Besonders denkwürdig der Besuch des Samichlauses (Werner Fischer): Er tadelte mit seinem «Himmeldonnerwetter» die Sänger-Unarten, brachte aber auch mit Lob und Schalk eine tolle Stimmung in die Sangerrunde.

Das **Weihnachtskonzert** unter der Gesamtleitung von Mathias Inauen in der vollen Pauluskirche konnte Zuhörende wie auch Singende wiederum begeistern. Der Kinderchor Paulusspatzen sowie der Jugendchores St. Paul mit seinen traditionellen und modernen Arrangements erfreuten auch mit einem originellen Einzug mit Gesang und Kerzenlicht. Die jungen Harfenistinnen Anna Lena Beer und Sophia Dubach aus Sursee verzauberten mit ihrem schon sehr reifen Spiel und den schönen Harfenmelodien. Aber auch der Luzerner Chor glänzte mit sehr gut vorgetragenen Advents- und Weihnachtsmelodien. Eine schöne Nachfeier im Paulussaal mit zahlreichen Sängern und ihren Angehörigen rundete das von Mathias wieder super gestaltete Weihnachtskonzert würdig ab.

Der traditionelle **Neujahrs-AP ero** in der LT-Stube bot für eine beachtliche Zahl aus der LC-Familie Gelegenheit zum Austausch von Neujahrsgrussen und -wünschen.

Das 7. **Jassturnier**, wiederum in der LT-Stube, war auch diesmal ein toller Anlass. Das OK unter der Leitung von Otto Sidler organisierte das Geschehen bestens und konnte unter den 26 Kartenkunstlern mit Werner Fischer schon wieder einen neuen Sieger erkuren.

Am **Luzerner-Stadtlauf** nahmen 6 Kameraden unter Führung von Urs Rüttimann teil. Sie liefen als Gruppe zusammen (Werbung!) und dies in einer respektablen Zeit.

### **Mitgliederbestand**

Der LC wies per 31. Juli 2011 total **508 Mitglieder auf; wovon 96 Aktiv-, 30 Freisowie 382 Passivmitglieder.**

Die AM teilen sich auf in **66 Aktivsänger** (davon sangen 37 zusätzlich im **Kernchor**) und **30 Dispensierte** (EM und ASD). Trotz einigen Zuzugern, sowohl bei den Aktiven wie bei den Passiven, weist der Bestand klar sinkende Tendenz auf.

### **Ehrungen**

Für 50 Jahre Aktiv-Sänger eines Verbandsvereines konnten **Markus Gauch, Hans Lingg und Robert von Euw** vom KLC zu Ehrenveteranen des Kantonalverbandes Luzerner Chöre ernannt werden.

Für 35 Jahre Aktiv-Sänger in der Liedertafel Luzern resp. im Luzerner Chor wurden **Werner Amberg, Walter Burkard, Karel Knotek und Jacques Prêtre** vom KLC zu Veteranen des Kantonalverbandes Luzerner Chöre ernannt.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft als Aktivsänger in LTL/LC konnte **Roland Schmid durch den Luzerner Chor** zum LC-Aktivveteran ernannt werden.

### **Verstorbene Mitglieder**

Wir betrauern den Verlust von folgenden ehemaligen Aktiv- und Passivmitgliedern: **Heinrich Brunner** Kriens, **Felix Schlee Weiss** Adligenswil, **Albert Hausheer** Kriens, **Dr. Samuel Fasler** Meggen, **Alois Ziswiler** Luzern, **Runar Kaufmann** Luzern, **Heinrich Meier** Zug, **Willy Steuri** Kriens, **Dr. Jürg Meyer** Luzern, **Anita Stocker-Portmann** Luzern, **Josef Berthel** Hohenrain, **Dr. Robert Sailer** Luzern, **Heinrich Wili** Luzern, **Paul Egli** Luzern; Nachtrag kurz vor Redaktionsschluss: **Hans**





**Peter Fischer**, Luzern, **Dr. Herwig Zimmermann** Meggen.

Wir behalten sie in ehrendem Andenken.

### Vereinsleitung

<b>Präsident</b>	Rolf Amberg
<b>Vize-Präsident</b>	Werner Fischer
<b>Finanzen</b>	Beat Naegeli
<b>Mitgliederwesen/Adm.</b>	Roman Zbinden
<b>Musikkommission</b>	Martin Bättig
<b>Aktuar / Beisitzer</b>	Hans Gallati
<b>Freud und Leid / Beisitzer</b>	Jacques Prêtre
<b>Musikalischer Direktor</b>	Mathias Inauen
<b>Vize-Direktor</b>	Rolf Mösle

Der **7-köpfige Vorstand** kümmerte sich in zwei Sitzungen, aber auch in vielen weiteren Besprechungen, um die Belange des Vereins. Die Arbeit im Vorstand, geprägt von Hilfsbereitschaft und bester Kameradschaft, war trotz allem Aufwand ein Vergnügen.

Das **Mitgliederwesen** erforderte wegen vieler Mutationen (Ein-, Aus-, Übertritte, Todesfälle), vom verantwortlichen Leiter, **Roman Zbinden** wiederum viel Arbeit.

Die **Musikkommission** beriet sich in zwei Vollsitzungen um musikalische Programme und Inhalte unter der Leitung von Martin Bättig; in ihrer erweiterten Form, der **Konzertkommission** unter der Leitung des LC-Präs., wurden mehrere, meist bilaterale Besprechungen geführt.

Ebenfalls viel Arbeit wartete auf die ad hoc gebildete **Fahnenkommission**. Unter der Leitung von Martin Bättig – mit Rolf Amberg, Max Aregger, Werner Fischer und Otto Sidler – wurden zahlreiche Sitzungen für die Evaluation von Sujet und Hersteller der gemäss AM-Beschluss zu beschaffenden LC-Fahne abgehalten.

### Finanzen

Die Jahresrechnung schliesst budgetgerecht ab; dies auch dank der hervorragenden Arbeit unseres Chefs Finanzen, **Beat Naegeli**. Er hatte nicht nur gut budgetiert, sondern auch die Kosten gut überwacht. Zusammen mit Schilter Treuhand hat er seine grosse Aufgabe sehr gewissenhaft erledigt.

### Liedertafel-Stube

Das Stubenteam unter der Leitung von **Danny Haefliger** und dem Stubenmeister **Hans Rüger** leistete auch im vergangenen SJ hervorragende Arbeit und hat wiederum sehr gut «gewirtschaftet». Die grosse Anzahl Sänger jeweils nach der Probe als Gäste in der Stube legt beredtes Zeugnis dafür ab.

### Freud und Leid

Die beiden Sekretäre **Werner Fischer** und **Jacques Prêtre**, erledigten eine umfangreiche Korrespondenz für Gratulationen, aber auch Kondolenzschreiben.

### Sängerblatt

Auch 2010/11 brachte unser Redaktor **Paul Schmid** zusammen mit Beiträgen von vielen Sängerkollegen, 6 Sängerbblätter mit je rund 700 Expl. heraus. Die gute Zusammenarbeit mit der Layout-Beauftragten, **Brigitte Senn** und ihrem AMK-Team, führte nebst den sehr gut gestalteten SB auch zu schönen Flyers, Programmheften usw. für unsere Konzertwerbung. Dafür gilt allen Beteiligten, vor allem dem toll engagierten Redaktor und Fotografen, ein grosses Kompliment und Dankeschön.

### LC-Wandergruppe

Auch in diesem Sängerjahr wurde viel gewandert und die Kameradschaft gepflegt.



Im 2-Wochen-Rhythmus führten Hans Gallati, Alois Schwerzmann und Martin Bättig die Wandergruppe jeweils am Donnerstag in die weitere und nähere Umgebung.

**Veteranen**

Die Veteranensektionen **MCL-Treff** unter Obmann **Hans Gallati** sowie **LTL-Veteranenbund** unter Obmann **Rolf Kägi** boten wiederum viele Aktivitäten und frohe Stunden für eine teilweise recht zahlreiche Seniorenschar. Daneben wurden weitere, nichtsängerische Aktivitäten wie LT-Alpini, -Bergwanderer, viele Jass- und Kegelrunden das ganze Jahr hindurch gepflegt.

**Danke**

Ich spreche hier mein herzliches Dankeschön an alle aus, die in irgendeiner Charge

zum Funktionieren unseres Vereines beitragen. Ein grosser Dank gehört auch allen **Aktivsängern**, welche das Jahr hindurch mit z.T. 100-prozentiger Teilnahme den Sänger-Betrieb belebten. Spezieller Dank gebührt unserem musikalischen Direktor, **Mathias Inauen**, für seine souveräne Arbeit, sein riesiges Engagement und seine Geduld mit unserer Sängerschar.

Der letzte, aber nicht minder wichtige Dank gehört den **Vereinsmitgliedern, Freunden und Gönnern, den Inserenten des SB** sowie den **Konzertbesuchern**. Sie alle geben dem Chor einerseits durch aktive sängerische Leistung und andererseits durch finanzielle oder ideelle Unterstützung die existentielle Grundlage. Herzlichen Dank!

*Rolf Amberg*

---

## SPENDER UND GÖNNER FÜR VEREIN UND NEUE FAHNE

Wir freuen uns, der Spenderliste für unsere geplante neue Vereinsfahne aus dem letzten Sängerblatt eine Fortsetzung für die Zeit vom 21.6. bis 29.8.2011 anfügen zu können. Weitere Spenden sind eingegangen von:

- Amberg Johanna
- Birrer Othmar
- Buser Franz
- Fedier Walter
- Furrer Hansruedi
- Gauch Alexander
- Gemeinnützige Gesellschaft der Stadt Luzern
- Hofstetter Leo
- Kägi Rolf
- LC Wandergruppe / Wanderung Davos

- Mösle Rolf
- Paravicini Gian Antonio
- Sailer Mona / Robert †
- Schmid Roland
- Studer Urs W.
- Troxler Margrit
- von Euw Robert
- Wili Hanna / Heinrich †
- Winter Rudolf
- Zemp Josef
- Ziswiler-Grunder Margrit

Der Luzerner Chor dankt allen herzlich für ihre grosszügigen Gesten!



## EINE HÖCHST WOHLKLINGENDE VERBINDUNG

Am Samstag, 10. September, gab unser musikalischer Direktor Mathias Inauen seiner Karin auf vertrautem Terrain das Ja-Wort. Die Luzerner Pauluskirche, einer von Mathias' Wirkungsstätten als Kirchenmusiker, war ebenso dicht besetzt wie jeweils am Weihnachtskonzert. Neben anderen Formationen machte selbstverständlich auch der Luzerner Chor, diesmal dirigiert von Rolf Mösle, dem Brautpaar seine Aufwartung in musikalischer Form. LC-Vizepräsident Werner Fischer richtete namens des Chors die besten Wünsche an das musikalische Paar.

Wir gratulieren Mathias und Karin Inauen-Schärer herzlich und wünschen ihnen alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft. Diese beinhaltete eine Woche nach der Hochzeitsfeier bereits den nächsten Höhepunkt, durften doch die beiden im Casino Brugg Taufe feiern... Getauft wurde ihr jüngstes musikalisches Kind, die CD «PanTastico am Broadway», worauf die beiden mit Panflöte und Piano beliebte Musical-Melodien aus verschiedenen Jahrzehnten interpretieren.





**Sängerportrait: Beni Etienne, 2. Tenor**

**UNTERNEHMER, SPORTLER UND TREUER SÄNGER**

**Lieber Beni, du bist einer der ältesten und treuesten Sänger unter uns. Obwohl es ein fast unmögliches Unterfangen ist, so ein bewegtes Leben wie das Deine auf zwei Seiten darzustellen, bitte ich dich, ein paar Sätze dazu zu sagen.**

Mein Urur-Grossvater war Franzose und wurde von Napoleon 1812 zum Russland-Feldzug aufgeboten. Meinem Vorfahren gelang die Flucht über die Beresina und landete vorerst im Raum Danzig. Dort lebten die «Etienne's» während drei Generationen, ehe sich mein Grossvater 1890 Richtung Heimat aufmachte und in Luzern als Bau-fachmann zur Zeit der «Bell-Epoque» Arbeit und ein neues Zuhause fand.

**Somit ist auch Dein Vater schon in Luzern aufgewachsen?**

Ja. Ob man damals schon von «Sans Papiers» sprach, bleibt offen (lacht). Mein Vater bekleidete eine führende Stellung in der bekannten Werkzeugfabrik Lachappelle in Kriens und ehelichte sich mit Elisabeth Häfliger, Tochter der bekannten Steinhauerfirma und Tante von Kunstmaler Leopold Häfliger 1922 gründeten meine Eltern die eigene Firma, spezialisiert auf Holzbearbeitungs-Werkzeuge. 1934 war grosser Aufbruch der Firma Etienne-Häfliger von Bremgarten zurück in die Leuchtenstadt an die Habsburgerstrasse, ehe die eigenen Räumlichkeiten an der Horwerstrasse bezogen wurden.

**Was hat deine Unternehmerjahre geprägt?**

1945 wurde ich erstmals im väterlichen Betrieb tätig. Die auf Holzbearbeitungs-Werkzeuge und Zubehör spezialisierte Firma bediente Schreinereien, Wagnereien,

Küfereien und Zimmereien. Später kamen auch Industriebetriebe hinzu. Die Gründungsfirma Etienne-Häfliger wurde in Etienne AG umgewandelt. Holzbearbeitungsmaschinen wurden nun zum Hauptthema. Den Anfang machten Standardmaschinen für Schreinereien. Später kamen Spezialmaschinen hinzu. Vor 40 Jahren wurden diese Automaten zunehmend als Bearbeitungszentren mit elektronischen Programmsteuerungen für hochpräzise Schnelleinstellungen und gespeicherte Programme ausgestattet. In dieser Phase wurde ich als technischer Direktor der Firma besonders gefordert. Als Marktleader und «verlängerter Arm» der Lieferwerke bauten wir Schulungszentren, die auch von Berufsverbänden gerne benützt wurden.

Während 50 Jahren besuchte ich jährlich die weltgrössten Fachmessen wie Hannover, Mailand usw. Für Neuentwicklungen hielt ich mich monatelang in Konstruktionsbüros der Werke in Deutschland, Italien und Österreich auf. Erwähnenswert wären noch meine Tätigkeiten in Branchenverbänden, wie Eisenhändlerverband, Zentralvorstand Schweiz, Maschinenhändlerverband, Gründer- und Vorstandsmitglied der Europäischen Maschinencooperation „eumacop“, Gründermittelglied der Spezialmesse „HOLZ“ in Basel (wo Etienne jahrelang grösster Aussteller mit bis 1300 m2 Standfläche und 100 Standbetreuern war).



## BERNHARD ETIENNE

**Geburtstag:** 17.11.1922

**Wohnort:** 6006 Luzern

**Beruf:** ehem. Geschäftsmann

**Zivilstand:** verheiratet mit Dorli Diem, 2 Söhne, 1 Tochter

**Stimme:** 2. Tenor

### Wir hörten viel Interessantes über die Firma. Wie sieht Dein Privat-Profil aus?

Auch auf der privaten Ebene war ich schon im Jugendalter vielseitig tätig, sei es als Pfadfinder oder als Berggänger im SAC. Auch der Wintersport interessierte mich schon 1928, als ich die ersten «Fasstubeli» mit Riembindung erhielt.

Natürlich war die Familie für mich ein Hauptthema. Mit Dorli Diem verheiratet, wurde die junge Familie mit 2 Söhnen und einer Tochter beschenkt. Vor 50 Jahren bezogen wir unser schönes Haus am Weinberglhang, wo wir im Garten rauschende Feste feierten, auch im Liedertafel-Kreis.

### Wie bist Du zum Luzerner Chor gekommen?

Nachdem ich während Jahren von Sängern der Liedertafel (Walti Ottiger, Kari Wolf, Peter Beck) animiert wurde, trat ich 1963 als Aktivsänger im 2. Tenor ein. Ich überlebte 13 Präsidenten. Als ersten Höhepunkt erlebte ich die Aufführung von Beethovens «Missa Solemnis». Einen weiteren Markstein stellte der Vorsitz des Baukomitees zur Schaffung einer Liedertafelstube dar. Weitere Initiativen gingen auf mich zurück z.B.

die mit 50 Jahren gebildete Turnergruppe (leider 1987 aufgelöst) und vor allem die LT-Bergwanderer-Gruppe (2011 in Davos, ich war dabei!). Beim ältesten Kegelklub 1874 sieht man mich regelmässig im Einsatz. Es freut mich, wenn ich „es den Jungen dann und wann noch zeigen kann“.

### Gibt es noch weitere sportliche Kapitel?

Ein markantes Kapitel waren die Aktiv-Mitgliedschaften beim Curling-Club Waserturm Luzern und dem CC-Engelberg. Auch hier war ich auf und neben dem Eis öfters in Aktion z.B. 20 Jahre Vorstandsmitglied beim CCE, OK-Mitglied Europa-Meisterschaften 1989 in Engelberg. Vor 20 Jahren vertauschte ich Curling und Tennis mit dem Golfspiel im Golfklub «Sempachersee». Hier geht es nicht mehr um Schweizermeister, sondern um eine Betätigung «just for pleasure». Diese möchte ich nicht mehr missen.

**Lieber Beni, ich danke Dir für dieses interessante Gespräch.**

*Paul Schmid*

*PS. Beni hat eine interessante Autobiografie herausgegeben, die im 2007 erschienen ist.*



## 45. WANDERUNG LTL WANDERGRUPPE IN DAVOS, 13. BIS 16. AUGUST 2011

Davos braucht nicht speziell vorgestellt zu werden, dieser halbstädtische weltbekannte Ferienort. Nicht der dichte Verkehr, nicht die einen ganzen Talabschnitt ausfüllenden Reihen mehrstöckiger Ferienhäuser, nicht die Konzentration von Geschäften in gewissen Abschnitten der langen Durchgangsstrasse interessierten die Teilnehmer an den diesjährigen LTL-Wandertagen, sondern die überaus reiche Palette von Wander- und Ausflugsmöglichkeiten in der Umgebung. Im guten Hotel Alpenhof am westlichen Ausgang von Davos Platz untergebracht, konnten die 17 teilnehmenden Wanderer ein vielfältiges Programm absolvieren. Der erste Tag stand im Zeichen eines Besuches des Silberberges Monstein mit seinem Schaubergwerk aus vergangenen Zeiten, die eindrücklichen Spuren dessen, was einst Bergkumpel an felsigen Steilhängen mit primitiven Mitteln zu leisten imstande waren. Am zweiten Tag teilte sich die Grup-

pe auf: die berggewohnten Alpini machten die beliebte Rundtour zu den Jöriseen am Flüelapass, die andern wanderten von der Seilbahnstation Jatzmeder ins Sertigtal hinein. Der dritte, regnerische Tag konnte individuell gestaltet werden, was dank der Touristenkarte «Davos inclusive» keinerlei Probleme bereitete. Das Netz der RhB und die zahlreichen Bergbahnen standen ja «gratis» zur Verfügung. Und am vierten, wieder sonnigen Tag fand man sich in luftiger Höhe auf dem Weissfluhjoch, mit einem Vorstoss der Gipfelstürmer auf die Weissfluh. Selbstverständlich kam an diesen Tagen die Pflege der Kameradschaft nicht zu kurz, besonders nach den Abendmahlzeiten im Hotel waren Humoristen und Witzbolde im Element. Ein herzlicher Dank gebührt dem umsichtigen Wanderleiter Fredy Schüpfer und seinen Helfern.

*Guido Stucki*







## LC-WANDERUNG VOM 25. AUG. 2011 AUF DEN MUETERSCHWANDENBERG

Der Nebel hat sich schon etwas gelichtet, als die 10 strammen Mannen aus dem Postauto in Kerns-Sand aussteigen. Sie wollen über den Waldweg zum Gerzensee und weiter hinauf auf den Mueterschwandenberg. Die heutige Wanderung ist etwas Besonderes. Markus Gauch hat die Wanderer zum Apéro in sein Haus eingeladen. Als die kleine Gruppe vom Waldweg auf die Hauptstrasse gelangt, sagt Markus, wir sollen hier warten, bis Maria mit dem alten «Dö-Schwo» die Freiwillig-Müden abholt und zum Haus fährt. Es finden sich schnell drei, die in das enge Gefährt passen. Mit einigem Schnaufen, aber doch mühelos fahren sie nun davon. Der Rest der Truppe wandert der Strasse und dann der Abkürzung nach ebenfalls schnaufend hinauf.

Bis wir oben ankommen, ist die Aussen-temperatur doch merklich angestiegen und treibt die Schweissperlen auf Stirn und Brust. Unter dem schönen Nussbaum vor dem Haus, rund um den riesigen Natursteintisch, haben wir uns niedergelassen. Wir staunen nicht schlecht, als Maria eine Platte nach der anderen aus dem Haus trägt, mit feinen selbstgemachten Apérohäppchen und einem kühlen Drink. Wir fühlen uns sauwohl hier oben in dieser wunderbaren Stille und dem freien Blick auf die Natur. Nach dem Apéro macht sich die Gruppe an das mitgebrachte Mittagessen. Es taucht die Frage auf: Kaffee und Kuchen jetzt oder später. Wir wollen noch hinauf zum Zingel, dem herrlichen Aussichtspunkt mit Blick auf Stansstad, Bürgenstock und See. Da kommt Maria wieder zum Zug. Sie bietet

den Freiwilligen die Fahrt hinauf bis zum letzten Haus. Das verkürzt die Wanderung und man hat dann mehr Kraft, um nach dem Kuchen zu langen. Einige wollen den Rückweg aber zu Fuss durch den Wald antreten. Die anderen haben dadurch etwas verpasst. Der Quarkkuchen ist hervorragend und die gebrannte Creme auch und dann noch der Kaffee-Luz. Es ist ein bisschen viel, aber einige haben damit keine Mühe. Der Fahrplan für die Abfahrt verschiebt sich bis 16.28 Uhr. Das Dankeschön an Maria und Markus ist herzlich und alle hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

*Paul Schmid*

### Wanderungen jeweils am Donnerstag:

- 6. Okt. Bürgenstock, Hammetschwand
- 20. Okt. Sempach Station–Oberkirch
- 3. Nov. Obergütsch – Obernau
- 24. Nov. Malter – Werthenstein





**Gastronomie Eichhof**  
Stadt Luzern

## Ihr Weg ins Schlaraffenland

Wir empfehlen uns für Hochzeiten, Firmenessen,  
Weihnachtsfeiern usw.

Besuchen Sie uns auf  
[www.gastronomie-eichhof.ch](http://www.gastronomie-eichhof.ch)

Steinhofstrasse 13  
6005 Luzern  
Telefon 041 319 71 00  
[Gastronomie-Eichhof@StadtLuzern.ch](mailto:Gastronomie-Eichhof@StadtLuzern.ch)  
[www.Gastronomie-Eichhof.ch](http://www.Gastronomie-Eichhof.ch)



Haus für feine Lederwaren  
und bewährtes Reisegepäck

Buobenmatt 1, 6000 Luzern  
Tel. 041 210 21 60


Passivmitglied

**Sicherheit  
hat einen  
Namen.**

**Peter Imhof**  
Regionaldirektor  
Luzern



*Meine Bank*

 **Luzerner  
Kantonalbank**

Das Zuhause für ältere  
Menschen

# Heim im Bergli



Überzeugen Sie sich selbst von unserem  
einzigartigen Ambiente über den Dächern  
von Luzern.

Informationen erhalten Sie unter:

**Heim im Bergli AG**  
Berglistrasse 20  
6005 Luzern

**Telefon 041 317 21 30**

[www.heim-im-bergli.ch](http://www.heim-im-bergli.ch) [info@heim-im-bergli.ch](mailto:info@heim-im-bergli.ch)





## Wir gedenken

# PAUL EGLI-STRÄHL (1938–2011)

Eine grosse Trauergemeinde nahm am 6. Juli am Abschiedsgottesdienst von unserem lieben Sängerfreund Paul Egli in der Pfarrkirche Oberkirch teil. Begleitet von der Fahndelelegation umrahmte der Luzerner Chor mit drei Liedern die würdevoll gestaltete Trauerfeier.

Paul Egli war die Liebenswürdigkeit in Person und ein Mensch, der das Leben immer von der positiven Seite betrachtete. Leider waren ihm nur vier Jahre vergönnt im Luzerner Chor, wo er sich sehr wohl fühlte, ein Teil seiner Freizeit zu verbringen. Als fleissiger und zuverlässiger Sänger im 2. Bass hat Paul im Chor viele Freunde gefunden. Als gewiefter Jasser am alljährlichen Jassturnier errang Paul den 1. Platz. Das gemütliche Zusammensein in der Liedertafelstube nach den Proben war für ihn ein echtes Bedürfnis.

Aus dem interessanten Lebenslauf von Paul Egli möchte ich nur einige wichtige berufliche und politische Stationen erwähnen. Nach der üblichen Schulzeit, Primar- und Sekundarschule in Nottwil, trat Paul mit 16 Jahren in das Lehrerseminar Hitzkirch ein und absolvierte die Ausbildung mit Bravour. Seine erste Stelle als junger

Lehrer trat er 1959 an der Gesamtschule Dogelzwil in Oberkirch an, wo er mit viel Begeisterung und grossem Engagement während 20 Jahren die 1. bis 6. Klasse unterrichtete. Es folgten weitere 14 Jahre Tätigkeit an der Dorfschule Oberkirch auf der Mittelstufe. Im Alter von 55 Jahren setzte sich Paul ein völlig neues Ziel. Nach absolviertem Praktikum in einem Betagtenheim und anschliessender Ausbildung zum Heimleiter in Luzern, leitete er gemeinsam mit seiner Gattin Maria das Altersheim Waldheim in Zug. Seine grosse Sozialkompetenz, sein Organisationstalent und sein respektvoller Umgang mit den betagten Menschen wurden allseits sehr geschätzt.



Ein schrecklicher Unfall hat uns diesen liebenswürdigen Sängerkollegen entrissen. Wir behalten in guter Erinnerung und entbieten der Trauerfamilie unser herzliches Beileid.

**WFi**

## Veteranenstamm in der Liedertafel-Stube

# FASZINATION RADIO AM VETERANENSTAMM

**Seit anfangs 2011 findet der Veteranenstamm nur jeweils am 1. Donnerstag des Monats um 16.00 Uhr in der Liedertafel-Stube statt. Um das Interesse am Stamm anzukurbeln, hat sich der Veteranenrat entschlossen, von Zeit zu Zeit ein kleines Zusatzprogramm zu offerieren.**

Wir beginnen am **Donnerstag, 6. Oktober 2011, 16.00 Uhr**, mit einer Kurz-Präsentation über «**Faszination ums Radio**» von **Leo Hofstetter**. Leo ist langjähriger Hobby-Astronom und Funk-Amateur.

### HB9RSD

Drahtlos kommunizieren ist heute eine Selbstverständlichkeit und aus unserem modernen Leben nicht mehr wegzudenken. Doch dies war nicht immer so und derart lange ist's auch nicht her.

Leo Hofstetter – Funkername HB9RSD – führt die Teilnehmer des LTL-Veteranenstammes vom Oktober mit seiner etwa

20minütigen «PowerPoint»-Präsentation in lockerer Form in die Geschichte des Radios ein und gibt ein paar Infos über die licht-schnellen «Ätherwellen».

In der Frühgeschichte des Funks erzeugten elektrische Funken Radiowellen und so begann die drahtlose Telegrafie. 1901 gelang Marconi die erste transatlantische Funkübertragung zwischen Cornwall und Neufundland. Damals - bei den «Ahnen des Radios» - war es noch klar, wo der Strom durchgeht.

«Wie kam ich zur Funktechnik als Hobby? Basteln und Experimentieren mit Elektronik-Bauteilen führten mich zur HB9-Amateurfunkprüfung bei der damaligen PTT (heute BAKOM).» Einige Impressionen über die Radioastronomie und die Suche nach Ausserirdischen via Radiowellen runden Hofstetters Erzählungen ab.

Lassen auch Sie sich faszinieren! Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer!

*Der Veteranenrat*



### Voranzeigen

**17. November 2011:** Jahresbot in der Liedertafel-Stube (Mitglieder erhalten Einladung per Post)

**12. Januar 2012:** Neujahrshock in der Liedertafel-Stube (siehe Sängerbblatt 2/2011-12 Dezember)



## Veteranenbund Herbstwanderung

**Wanderroute:** Utenberg, Dietschiberg, Sonnmatt, Schädprüti, Büttenen, Seeburg

**Datum:** Donnerstag, 13. Oktober 2011

**Zeit:** 13.30 Uhr

**Ort:** Utenberg Luzern, Haltestelle VBL-Linie 14  
oder ab Bahnhof Luzern mit Postautolinie 73 (Rotkreuz)

Und schon wieder ist Herbst! Was hast du 2011 für deine Fitness getan? Also los, mach dich auf die Socken mit uns!

Ab Utenberg wandern wir am Schulhaus vorbei auf dem Weg Richtung Hof Lamperdingen und hinauf auf den Hombrig (so heisst bekanntlich der Berg und der Wald, der sich vom Utenberg bis nach Adligenswil erstreckt).



*Etwas für alle Sinne tun: Die Herbstwanderung des Veteranenbundes führt vom Utenberg über den Dietschiberg, von wo aus sich ein phantastisches Alpenpanorama bietet.*

Etwa auf der Höhe des Hombrig wählen wir den Weg rechts hinab zum Dietschiberg und geniessen bei schönem Wetter das wunderbare Alpenpanorama.

Dann geht es weiter zum Kurhaus Sonnmatt und von hier «nidsi» bis Schädprüti. Und weil uns allen das Wandern gesundheitlich immer sehr förderlich ist, geht's nochmals etwas aufwärts zur Büttenen und schliesslich dann via Eggen zur Seeburg. Bewusst sein dürfen wir uns, dass die ganze Wanderung von Anfang an immer sonnseitig ist. Also freuen wir uns auf diese Wanderung und hoffen wir alle, dass der liebe Herrgott uns einen warmen und sonnigen Herbst gewährt, denn verdient haben wir ihn doch alle.

Mit Freude über die erbrachte Wanderleistung stossen wir schliesslich im Restaurant Seeburg miteinander an (ca. 15.45 Uhr), mit Blick auf die gegenüberliegende Seeseite Schönbühl und Hirtenhof.

Zur Wanderung eingeladen sind alle, die gerne wandern. Schliesslich wollen wir ja alle lange fit und gesund bleiben durch stetes bewegen von Körper und Geist. Darum werden alle Wandernden des Veteranenbundes, aber auch alle vom Luzerner Chor, mit ihren Angehörigen und Freunden erwartet. Freuen wir uns auf diesen Wandertag!

**Heinz Stössel**

## LTL-Veteranenausflug Kloten

# STATT IN DIE LÜFTE GING ES WEITER NACH EGLISAU

Rolf Kägi und Heini Schwegler haben uns einen schönen Tag angekündigt. Sie haben ihr Versprechen bestens eingehalten. Für eine Reise wie die unsere hätte das Wetter nicht besser sein können.

Pünktlich fahren wir in Luzern ab und erreichen Kloten genau nach Plan. Das «Einchecken» bereitet nicht allen Freude, aber das Prozedere müssen wir eben über uns ergehen lassen. Die Rundfahrt über das Flughafengelände mit den Blickwinkeln aus allen Richtungen und den vielen Informationen strengt an. Es ist eine Welt, die die Meisten vielleicht noch nie so gesehen haben. Wir staunen und verstehen es kaum, wie die Riesenvögel mit scheinbar langsamer Fahrt, aber mit ohrenbetäubendem Lärm von der Piste abheben und am Horizont verschwinden. Es ist beeindruckend, was für eine Organisation hinter einem solchen Unternehmen steckt. Wir kehren halb betäubt wieder bei der Eincheckhalle

zurück und warten auf unseren Bus für die Weiterfahrt nach Eglisau.

Auf der Weiterfahrterklärt Rolf Kägi die Bewandnis mit dem Namen Eglisau und gibt noch ein paar Infos. Im Gasthof Krone sind alle Vorbereitungen bereits getroffen, so dass wir nur zu Tisch sitzen können.

Nach dem kurzen Aufenthalt in Eglisau machen wir uns wieder auf die Fahrt durch das Rafzer-Land, Winterthur, das idyllische Tösstal, durch malerische und herausgeputzte Dörfer. Wir erfahren von Rolf Kägi, dass Heinrich Gretler und Schaggi Streuli im Tösstal gelebt haben. Für Rolf war die Fahrt ein Heimspiel, denn er stammt aus Turbenthal.

In St. Gallenkappel im Waldegg geniessen wir nicht nur den herrlichen Blick in die Lindtebene, sondern auch eine willkommene Erfrischung, bevor es via Rapperswil, Sattel und Schwyz wieder zurück nach Luzern geht.



*Viele langjährige Sängerkollegen in Begleitung ihrer Partnerinnen genossen das feine Mittagessen im lauschigen Garten des Gasthof Krone in Eglisau.*

Es ist mir ein Anliegen den Organisatoren zu danken für diesen herrlichen Tag und vor allem alle LC-Veteranen und Aktiven aufzurufen sich an solche wunderbare Reisen zu beteiligen, denn sie verpassen sonst Leckerbissen der besonderen Art.

Paul Schmid



Verewigt auch im Bord-Gästebuch des Reisecars.



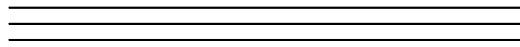
## AUSKLANG SÄNGERJAHR 2010/2011

Am 27. Juni fand die letzte «Probe» des Sängersjahrs 2010/2011 statt. Aber es war eigentlich eher ein Abschied in die Sommerferien. Sängersfreund Leo Müller aus Root hat uns vier Platten mit wunderbaren Apérohappchen mitgebracht. (Leo, wir danken herzlich und hoffen, dass du bald den definitiven Eintritt als Aktivsänger geben kannst.) Dann ging's an Bami Goreng serviert von der charmanten Beatrice. Auch ihr besten Dank! – Selbstverständlich haben wir uns an die traurigen Ereignisse erinnert, an Hans Hofstetters Unfall mit einer Grusskarte zur guten Genesung und an den Hinschied unseres Sängersfreundes Paul Egli mit einer Schweigeminute. – Wie es sich für einen Männerchor gehört, fehlten auch die von Mathias angestimmten Lieder nicht. Nach dem Sängers-Kaffee, ebenfalls gespendet von der Vereinskasse, und dem Abschiedsgruss des Präsidenten, ging's peu à peu in die Sommerferien.

Paul Schmid



SWISS Airbus A340-300, hier der auf den Namen «Stans» getaufte Riesenvogel.



## HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

Wir gratulieren unseren Jubilarinnen und Jubilaren zu ihren runden, bzw. aussergewöhnlich hohen Geburtstagen und wünschen alles Gute für die Zukunft.

### NOVEMBER

08.11.	<b>Alois</b>	<b>Eichmann</b>	Würzenbachstr. 22	6006	Luzern	<b>80</b>	<b>PM</b>
17.11.	<b>Dr. Herbert</b>	<b>Widmer</b>	Sonnbühlstr. 15	6006	Luzern	<b>65</b>	<b>PM</b>
19.11.	<b>Franz</b>	<b>Bucher</b>	Kasimir-Pfyfferstr. 5	6005	Luzern	<b>70</b>	<b>PM</b>
22.11.	<b>Walter</b>	<b>Grüter</b>	Gämpi 25	6043	Adligenswil	<b>75</b>	<b>PM</b>
23.11.	<b>Wolfgang</b>	<b>Radtke</b>	Amlehnstr. 33	6010	Kriens	<b>75</b>	<b>AM</b>
30.11.	<b>Roman</b>	<b>Stalder</b>	Moosmatthalde 15	6045	Meggen	<b>70</b>	<b>PM</b>

### DEZEMBER

17.12.	<b>Martin</b>	<b>Lustenberger</b>	Lerchenbühlstr. 22	6045	Meggen	<b>80</b>	<b>PM</b>
21.12.	<b>Carl</b>	<b>Lang</b>	Bifangstr. 6	6048	Horw	<b>90</b>	<b>PM</b>

AM = Aktivmitglied

PM = Passivmitglied

FM = Freimitglied

### Redaktionsschlüsse Sängerbblatt 2011-12

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinen
2	31.10.2011	Ende Nov.
3	31.12.2011	Ende Jan.
4	28.02.2012	Ende März
5	30.04.2012	Ende Mai
6	30.06.2012	Ende Juli

Einsendungen – bevorzugt per Mail – bitte an den Redaktor senden: Paul Schmid, apaschmid@bluewin.ch oder per Post, Guetrütistr. 12, 6010 Kriens.  
Bitte vergessen Sie nicht, gute Fotos mitzusenden (separat als JPG in guter Auflösung, nicht ins Word hineinkopieren).



# 100 Fondues im Weihnachtswald

Ob romantisches tête-à-tête, gemütliche Geburtstagsfeier oder unvergesslicher Geschäftsanlass: Eingehüllt in kuschlig warme Decken und mit einem wohligh warmen «Chpriessteisäckli» auf den Knien, geniessen Sie im Weihnachtswald Unter der Egg unser hausgemachtes Fondue. Sie haben dabei die Möglichkeit aus **100 Variationen** Ihr Lieblingsfondue auszuwählen.

Reservieren Sie jetzt:  
[www.weihnachtswald.ch](http://www.weihnachtswald.ch)

**pfizlen**  
 Restaurant & Hotel

Kornmarkt 4 · 6004 Luzern · Tel. 041 410 36 58  
[www.restaurant-pfizlen.ch](http://www.restaurant-pfizlen.ch) · [pfizlen@restaurant.ch](mailto:pfizlen@restaurant.ch)

## HEGGLI.com

**Begeisterung in Fahrt**

### Musik- und Erlebnisreisen

Sternmatt 4, 6010 Kriens  
 Tel. 041 329 80 85

**Tickets und Carfahrt für:**

**Musical Mamma Mia!** Im Theater 11 in Zürich  
 DI, 01. November 2011 / SA, 19. November 2011 / SO, 04. Dezember 2011

Musical **Ewigi Liebi** in Bern  
 DO, 08. Dezember 2011 / SO, 22. Januar 2012

Tagesfahrt nach **Stuttgart** mit Musical  
**Ich war noch niemals in New York**  
 SA, 10. Dezember 2011

**Swinging Comedy Christmas** in de Maag Halle in Zürich  
 SA, 17. Dezember 2011

Musical **Grease** im Musicaltheater in Basel  
 MI, 26. Dezember 2011 / SA, 7. Januar 2012 / SO, 15. Januar 2012

**Sivester mit Mozart** in **Strassburg**  
 FR, 30. Dezember 2011 - SO, 01. Januar 2012

Diverse **Christkindmarktfahrten** nach **Deutschland, Österreich** und **Frankreich**  
 sowie **Adventsshopping in Mailand**

**André Rieu** in Zürich  
 FR, 24. Februar 2012

Bei uns in der Heggli AG stehen gratis Kundenparkplätze zur Verfügung!

**P.P.**

**6020 Emmenbrücke**

**Adressänderungen:**

Roman Zbinden

Matthofstr. 20, 6005 Luzern

Tel. 041 360 53 77

romanzbinden@bluewin.ch

# REGION

DIE WOCHENZEITUNG



**Hotel Seeburg Luzern**

*In the Sign of Times*



live the good life

Hotel Seeburg Luzern • Seeburgstrasse 53-61 • CH-6006 Lucerne • Switzerland  
T +41 41 375 55 55 • F +41 41 375 55 50 • E mail@hotelseeburg.ch • www.hotelseeburg.ch



**Restaurant**



**ASIAN  
FONDUE HOUSE**

Original asiatische  
Fondue Spezialitäten  
[www.asian-fondue-house.ch](http://www.asian-fondue-house.ch)



Falkengasse 4+6 • Luzern  
Tel. 041 410 37 37  
au premier - 1. Stock

modern  
dynamisch  
jung  
sympatisch

Auto Windlin AG  
Stanserstrasse 113  
6064 Kerns  
[www.bmw-windlin.ch](http://www.bmw-windlin.ch)

